

Die nachfolgende Aggregaten der Polyhedronzahlen/der 5. Corporum Regularium, &c. fallen in die SursolitCoß / Aber die Aggregaten Aggregatorum in die Zensicubic Coß / vnd also mit jedem höhern Aggregat/ in ein höhere Coß aufgestigen / biß man s in so hohe Coßen bringet / welche kein sterblicher Mensch außarbeiten kan / rc.

Ich hab vor zwey Jahren zu Ulm ein Tractat lassen in Druck auffgehen / dessen Titel also lautet : Geheime Kunstkammer. Darinnen 100. allerhand Kriegs Stratagemata / auch andere vnerhörte Secreta vnd Machinæ Mirabiles zu sehen / dergleichen in Europa (respective) wenig zu finde.

Nun hab ich über solches noch ein wunderbarlichs Werk inventiert / welches vnderschiedliche Reichs Fürsten / Grafen vnd Herren / ben mir inn meiner Kunstkammer gesehen / welches in der form wie ein Sphæra Materialis ist / Also / daß zwei Kuglen in einander (vnd gegen einander) gehen / die Eusserste ist durchbrochen / daß man die innerste Kugel sehen / vnd die darauß nothierete Mysteria vnd arcana observiren kan. Wann ich nun das Werk gegen der rechten Hand umbreibe / so gehet die eusere Kugel auch gegen der Rechten / vnd die innere Kugel gegen der linken Hand / Treibe ich aber das Werk gegen der linken Hand umb / so gehen solche Kuglen wie zuvor / nemlich / die eusere gegen der rechten / vnd die innere Kugel gegen der linken Hand / Solchen Trib verursachen zwey Räder / welche zwar beide verborgen / an einem Wehlbaum seind / aber dannoch gehet ein Rad (am selben einigen Wehlbaum) schneller weder das ander / Ist die Frag / welcher gestalt das möglich seyn ?

Diese Kuglen haben mir ein andere Speculation verursacht / nemlich / Ich hab mir vier Kuglen imaginirt / in der größe / wie die 4. zahlen in ihrer proportion gegen einander stehen / so inn meinen Miraculis Arithmeticis, in den 4. Alphabeten zu vnderst / ben dem ersten Buchstaben jedes Alphabets zu finden / Die dren grösse Kuglen hab ich hart neben einander / vnd die kleineste auff solche dren legen wollen / vnd hab der sachen nach gedacht / ob es nicht möglich seyn möchte / der fünffien Kugel Diametrum zu finden / welche solche obangedeute 4 Kuglen auffs genawest in sich schleuscht ? Auf solchem hab ich feriner zum beschluß ein wortrechnung machen wollen.

Als ich mit disen umbgehe / fällt mir noch ein neue Manier einer wortrechnung in sinn / eben mit obangedeuten 4. zahlen / welche ich inn Mathematicischen Disciplinis / nicht allein Arithmeticè, sondern auch Geometricè, Algebraice, Miraculose, Stereometricè, Geographicè, Topographicè, Opticè, Harmonicè, Mechanicè, Logarithmicè, Trigonometricè, Architectonicè, Astronomicè, Gnomonicè, &c. zu überlegen erfunden. Aber weilen solches dem Kunstliebenden vielleicht zu hoch / vnd demnach verdriestlich vor kommen möchte / Als hab ich auff den dritten Modum gedacht / nemlich / wann einer die mühe vnd vncosten darauff wenden / daß einer die obangedeute